

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 24. November 2015 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44



„Zeitwandel“ war das Thema der Jubiläumsausstellung. „Zeitlos“ nennt Gerald Voigt seine in Airbrush-/Mischtechnik entstandene Arbeit einer Uhr mit einem zeigerlosen Ziffernblatt.

30 Jahre zeitlose Kunst

1985 veranstaltete die Gemeinde ihre ersten Kulturtage, in deren Rahmen auch eine Kunstausstellung gezeigt wurde. Dadurch lernten sich die in und in der Umgebung von Emmering lebenden Künstler näher kennen und es kam zur Gründung der Künstlervereinigung Spektrum.

So ist die diesjährige Gemeinschaftsausstellung auch eine Schau zum 30-jährigen Jubiläum. Bei der Vernissage stellte der Vorsitzende Gerald Voigt die Künstler persönlich vor.



Auch bei **Christine Reindl** kommt der Begriff „Zeit“ im Titel des von ihr in Acryl geschaffenen Gemäldes vor. „Zeitwandelzeit“ nennt sie Ihr Bild.



Bei der Vernissage begrüßte der seit Spektrums-Gründung vor 30 Jahren als Vorsitzender fungierende Gerald Voigt die vielen Gäste.

FOTOS (3): BARTMANN

Bioland OKOLOGISCHER LANDBAU
Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre

HOFLADEN EBERLHOF

- ♥ Kartoffeln aus biologischem Anbau
- ♥ Obst und Gemüse
- ♥ Biokäse, Wein und Feinkost
- ♥ hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering ...
Ihre Familie Eberl

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Estinger Str. 9
(gegenüber Bürgerhaus)
82275 Emmering
Tel. 0 81 41 / 4 39 67
www.hofladen-eberl.de



Weihnachtliche Deko-Ideen in unserem leuchtenden und glitzernden Adventsparadies

Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7
82275 Emmering, Telefon 081 41/44 88 4
www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Sa.: 8–12.30 Uhr, Mo.–Fr.: 14–18 Uhr

floristick
Blumen, Deko & mehr

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Emmeringer,

in diesem Herbst feiern gleich vier Emmeringer Vereine Jubiläum. Alle betätigen sich mit großem ehrenamtlichen Engagement und Erfolg kulturell. Sie alle bereichern das Leben der Gemeinde in besonderer Weise – musikalisch, durch Schauspiel oder mit Kunstwerken. Im Sport würde man von Amateuren im oberen Ligabereich sprechen.

Die Künstlervereinigung des Emmeringer Spektrums wurde 30 Jahre und hat dies im Rahmen einer Jubiläumsausstellung mit einer interessierten Besucherschar gefeiert. Zeitenwandel war das Thema, dem sich die Künstler stellten. Der langjährige Vorsitzende, Gerald Voigt, war schon bei den Gründungsmitgliedern dabei, als sich nach den ersten Kulturtagen 1985 die teilnehmenden Künstler zusammenschlossen. In zahlreichen Ausstellungen bewiesen sie ihr künstlerisches Niveau bei verschiedensten Themen. » SEITE 1

Die Blaskapelle feiert 40 Jahre ihres Bestehens und der Musikverein 15 Jahre. Beide widmen sich der Blasmusik, allerdings mit etwas unterschiedlicher Stilrichtung. Wie selbstverständlich gehört die Blaskapelle heute zu unserem Ort. Ob bei hohen Festtagen, Festumzügen von Vereinsjubiläen oder Großveranstaltungen wie das Oktoberfest für Senioren, auf die Blaskapelle kann man immer zählen. Zudem veranstaltet sie eigene Konzerte, spielt zum Tanz auf und begrüßt das Frühjahr am 1. Mai mit dem Maianblasen. Wir können als Gemeinde stolz sein auf unsere Blaskapelle. Als musikalische Jugend möchte ich den Musikverein bezeichnen. Er begann sein Wirken im Jahr 2000 auch unter dem Namen Jugendblaskapelle. Er verschreibt sich vorwiegend der konzertanten Blasmusik. Beim alljährlichen Konzert zeigen die Musiker eindrucksvoll ihr spielerisches Niveau. An den Jubiläumsveranstaltungen konnte ich leider nicht persönlich teilnehmen, da ich mich einer zwar harmlosen, aber nicht verschiebbaren Operation unterziehen musste. Durch die Begeisterung aber, mit der mir anschließend darüber berichtet wurde, habe ich meine Abwesenheit noch mehr bedauert. » SEITE 9

Ihr schauspielerisches Talent beweisen einmal mehr die Akteure der Theatergruppe bei ihrer Jubiläumsaufführung. 50 Jahre sind seit der Gründung des Vereins inzwischen vergangen, in denen die Schauspieltruppe jedes Jahr mindestens einmal ein Volksstück auf die Bühne gebracht hat. Dem Anlass entsprechend geht es in dieser noch laufenden Saison im Bühnenstück „Gnade vor Recht“ um die Verwicklungen im Zusammenhang mit einer goldenen Hochzeit. Eine eigenständige Jubiläumsveranstaltung soll im kommenden Jahr die Feier abrunden. Die Theatergruppe hat sich im Laufe ihres Bestehens große Anerkennung und viele Fans über die Grenzen der Gemeinde hinaus erworben. Und so wundert es nicht, dass aus einem weiten Umkreis zahlreiche Stammgäste zu den Aufführungen kommen. Seit rund zehn Jahren trägt auch die Kinder- und Jugendgruppe regelmäßig schauspielerisches Können bei. Insbesondere bei der Emmeringer Weihnacht begeistern die „Springinkerl“ mit einem Krippenspiel. Ich möchte an dieser Stelle diesen vier Vereinen mit all ihren Mitgliedern ganz herzlich zum Jubiläum gratulieren. » SEITE 12

Für die Zukunft wünsche ich weiterhin guten Zuspruch, vor allem engagierten musikalischen, künstlerischen oder schauspielenden Nachwuchs. Für das tolle ehrenamtliche Engagement aller Verantwortlichen, insbesondere der Vorstandschaften danke ich sehr herzlich.

Mit diesen Vereinen und ihrem Wirken haben wir ein lebendiges Kulturleben. Freuen Sie sich gemeinsam mit mir auf die kommenden Veranstaltungen in Emmering.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schanderl

Dr. Michael Schanderl



Keine Kleinwasseranlage im Hölzl

Der Gemeinderat hat sich gegen die Errichtung einer sogenannten Wasserschnecke im Bereich der Amper auf Höhe des Feuerwehrhauses ausgesprochen. Wie bereits bei der Sitzung vom 17. Oktober 2012, als dieses Thema schon einmal auf der Tagesordnung stand, plädierte am 27. Oktober 2015 erneut eine klare Mehrheit mit 15:2 Stimmen gegen die Fortführung von Planungen eines solchen Objektes in diesem Bereich der Amper.

Trotz dieses klaren Votums haben sich die Mitglieder des Gemeinderats die Entscheidung nicht leicht gemacht. Vorausgegangen war eine intensive Beschäftigung mit dem Thema. Technische Details, Fragen der Wirtschaftlichkeit und die Planungen zum Bau einer entsprechenden Anlage wurden sowohl in den einzelnen Faktionen als auch im Gemeinderat ausführlich diskutiert. Dazu kam

auf Initiative von Landschaftsarchitekt Martin Lohde am 18. September 2015 eine zweistündige Besichtigung der Wasserkraftschnecke Isar III in München und ein Ortstermin am geplanten Standort an der Amper, an der zahlreiche Mitglieder des Gemeinderates teilgenommen haben.

Obwohl die Gemeinde Emmering gewillt ist, ihren Beitrag zur Energiewende zu leisten und eine Kleinwasserkraftanlage die Möglichkeit bietet, durch die Nutzung vorhandener natürlicher Energieressourcen zehn Prozent des Strombedarfs in Emmering durch erneuerbare Energien zu decken, sah eine große Mehrheit der Gemeinderäte den Bau einer Wasserkraftschnecke durchaus kritisch.

Die Gegenargumente, die in die Waagschale geworfen wurden, kamen und kommen vor allem aus den Bereichen Naturschutz, Wirtschaftlich-

keit und Ortsplanung. Der Preis für die Wasserkraft sei einfach zu hoch. Dem massiven Eingriff in ein Landschaftsschutzgebiet stünde nur ein vergleichbar geringer Nutzen gegenüber. Der Bau einer Mauer (2,30 Meter am höchsten Punkt), die sich vom Feuerwehrhaus 50 Meter stromaufwärts ziehen würde, wäre zusammen mit dem ganzen geplanten Komplex auch optisch gesehen für das Hölzl als FFH-Gebiet ein höchst fragwürdiges Objekt. Viele der sonstigen Bedenken - wie etwa die Erwärmung des Wassers im Staubereich und die Verschlammung der Flusslandschaft sowie die Probleme, die sich bei Wasserstiefstand der Amper ergeben würden - konnten Landschaftsarchitekt Lohde und Müller, die in der Gemeinderatssitzung den neusten Stand der Planungsstudie vorstellten, nicht überzeugend widerlegen.

**Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Emmering
erscheint das nächste Mal am**

15. Dezember 2015

**Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und
unverbindlich!**

Horst Greiner-Mai
☎ 08141/40 0138 ☎ 08141/44 170
✉ anzeigen@ffb-tagblatt.de
www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de



Willkommen daheim.



Neu im Amt

Als neue Teilzeitkraft in der Kassenverwaltung des Rathauses arbeitet seit Anfang November Christine Siebert. Sie kümmert sich vorrangig um das Mahnwesen und Vollstreckungen als Spezialgebiet der Finanzverwaltung. FOTO: BARTMANN

Aktion zugunsten unserer Sportjugend

In Zusammenarbeit mit dem Sportverein FC Emmering e. V. führt eine Sportwerbefirma in den nächsten Wochen eine Aktion zugunsten der Sportjugend durch, bei der Ihnen alle gängigen Unterhaltungshefte und Magazine, die Sie sich eventuell jetzt schon kaufen, zum Bestellen angeboten werden. Als Gegenwert bekommt unser Verein für jeden erreichten Nettopunkt qualitativ hochwertige Adidas-Sportartikel (Trikots, Hosen, Stutzen, Bälle usw.)

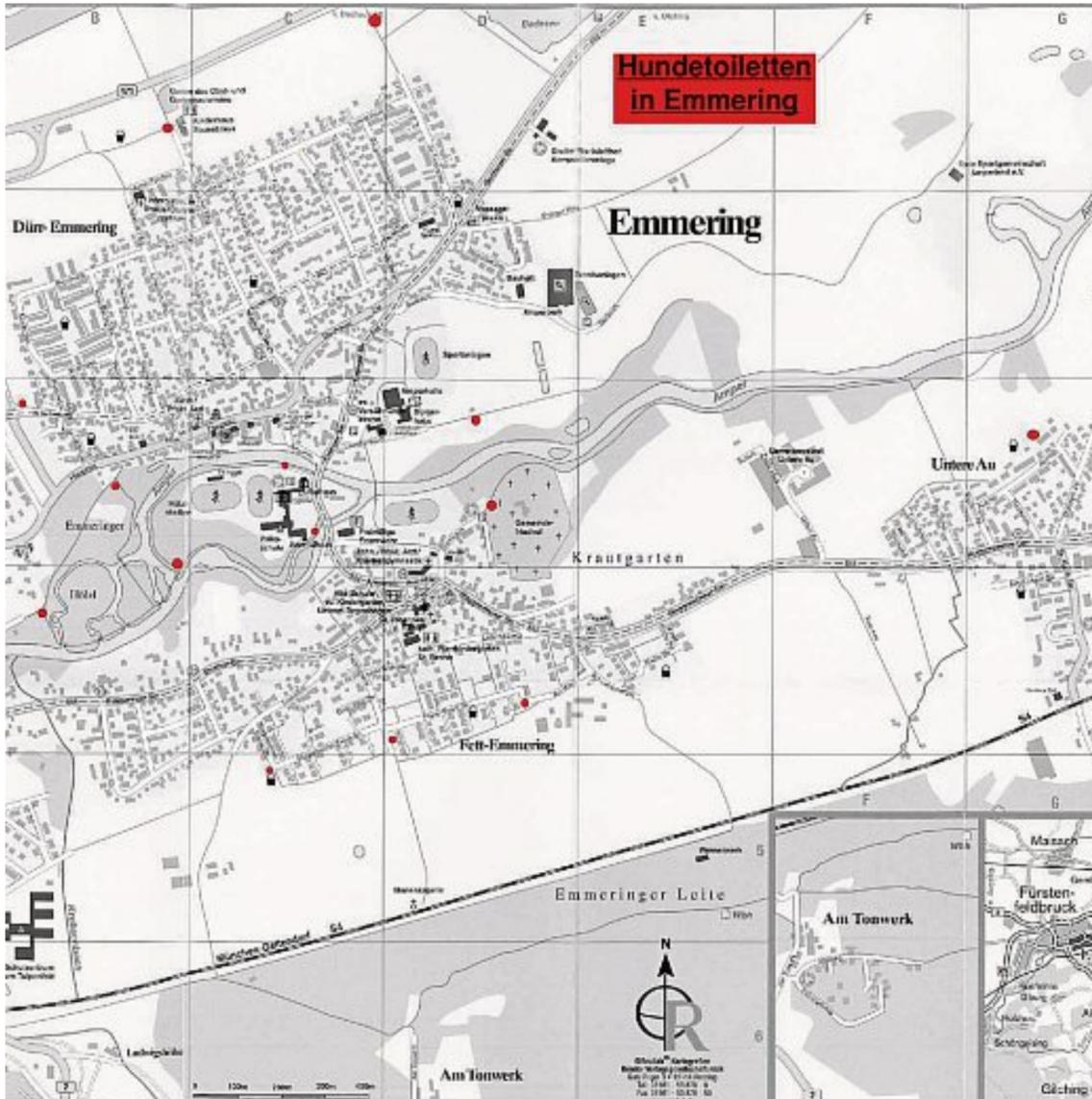
Als Verantwortliche der Sportjugend haben wir uns von der Seriosität der Aktion überzeugt und diese durch Unterschrift und Stempel bestätigt. Die Akquisiteure, die Herren Pfeiffer/Zollner führen diese Bestätigung mit sich.

Für die tatkräftige Unterstützung bedankt sich die Sportjugend bei all ihren Freunden und Gönnern im Voraus ganz herzlich!

FC Emmering e. V.



Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 4001729; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint bereits am Dienstag, 15. Dezember. Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 3. Dezember. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.



Hundetoiletten im Gemeindegebiet

Die Hinterlassenschaften der Vierbeiner sorgen immer wieder für Verärgerungen unter den Bürgern. In Emmering gilt das ganze Jahr das Hundeverbot am Badesee. Zusammen mit den Sportflächen gibt es damit nur sehr wenige Bereiche, die für die Vierbeiner tabu sind. Alle anderen Bereiche sind für die Hundehalter unter Einhaltung der jeweiligen Vorgaben mit den Hunden frei zugänglich. Darüber hinaus hat die Gemeinde an zahlreichen Stellen sogenannte Hundetoiletten aufgestellt. Die Standorte dieser Toiletten sind im Plan links rot markiert. Konflikte gibt es auch häufig im Emmeringer Hölzl, wo aufgrund der Verordnung des Landratsamtes Fürstenfeldbruck Leinenzwang für Hunde besteht. Mit Ausnahme des Asphaltweges ist auch das Fahrradfahren im Emmeringer Hölzl verboten. Bei rücksichtvollem Verhalten aller Nutzer des Emmeringer Hölzls müsste ein konfliktfreies Genießen dieses einmaligen Naturraums möglich sein.

Hundesteuer maßvoll erhöht

Der Gemeinderat hat eine neue Hundesteuersatzung beschlossen, die am 1. Januar 2016 in Kraft tritt. Bei der Erarbeitung orientierte sich die Verwaltung an der Mustersatzung des Bayerischen Staatsministeriums der Inneren. Neu aufgenommen wurden die Regelungen zur Besteuerung von Kampfhunden. Der Hundesteuersatz wurde nach 35 Jahren maßvoll erhöht. Er beträgt künftig 60 statt 40 Euro für den ersten sowie 80 statt 60 Euro für jeden weiteren Hund. Für Kampfhunde müssen 600 Euro entrichtet werden. Bei der Zuordnung in diese Gruppe unterscheidet die Satzung zwei Kategorien: Kampfhunde, bei denen die Eigenschaft *stets* und solche, bei denen sie *als* vermutet wird. Bei der zweiten Gruppe besteht die Möglichkeit, sich von der Behörde nachweisen zu lassen, dass der Hund keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren aufweist. Ist dies der Fall, muss nur die normale Steuer bezahlt werden.

KW 48. Gültig vom 24.11. bis 28.11.2015

REWE
Halbich oHG

Unser freundliches und kompetentes Team freut sich auf Sie!



In unserer Metzgerei vertreibt das Team von Marktinhaber Christian Halbich seit fast 5 Jahren mit viel Liebe zum Detail Fleisch- und Wurstspezialitäten. Unser Ziel ist es, Sie täglich aufs Neue von unseren frischen und hochwertigen Produkten zu begeistern. Unser Sortiment zeichnet sich durch die Vielfältigkeit und Regionalität der Produkte aus. Das fachkundige Team mit langjähriger Erfahrung stellt sich auf die Bedürfnisse der Kunden ein und berät Sie gern.

Aus der Bedienungstheke



Rinderbraten
aus dem Bug
1 kg

AKTIONSPREIS
6,99

Aus der Bedienungstheke



Schweine-Krustenbraten
aus der Schulter
1 kg

AKTIONSPREIS
3,99

Aus der Bedienungstheke



Regensburger Domschinken
100 g

AKTIONSPREIS
1,29

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7** bis **20** Uhr

82275 Emmering, Untere Au 7

www.rewe.de

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.



Bürgerversammlung Im vollbesetzten Festsaal des Bürgerhauses hat Bürgermeister Dr. Michael Schanderl das zurückliegende Jahr Revue passieren lassen. Die Finanzentwicklung, verschiedene Bebauungspläne und Baumaßnahmen der Gemeinde stellte er dar. Ebenso richtete er bei der Bürgerversammlung den Blick nach vorn: Abschluss des Rathausbaus, die Generalsanierung der Amperhalle und der Brandschutz im Bürgerhaus stünden für 2016 an.

FOTO: BARTMANN

Ausgezeichnete Feuerwehrmänner

Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurden Hans Weißbecher (2.v.l.) und Josef Kraut (3.v.l.) durch Kreisbrandrat Hubert Stefan (l.) bei der Bürgerversammlung ausgezeichnet. Kommandant Robert Klement (r.) gratulierte ebenso wie Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (2.v.r.). FOTO: BARTMANN



SPD-Vorstand für weitere zwei Jahre

Turnusgemäß wurde beim SPD-Ortsverein der neue Vorstand für die nächsten zwei Jahre. Als Vorsitzender fungiert weiterhin Gemeinderat und 3. Bürgermeister Eberhard Uhrich (r.), seine Stellvertreter sind Katja Brinkmann (3.v.r.) und Günther Franz. Als Kassiererin ist Susanne Goertz (3.v.l.) tätig, als Schriftführer Otfrid Lankes. Beisitzer sind Karl Ring (2.v.l.) und Jochen Wagner. Revisoren sind für die nächsten zwei Jahre Herta Langosch-Scheckner (l.) und Michael Schneider (2.v.r.). TB-FOTO



Im Gedenken an die Opfer der Weltkriege

Mit einem Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche, den der Männerchor feierlich gestaltete, wurde am Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Terror gedacht. Wegen des unfreundlichen Wetters mit extrem starken Windböen, war es förderlich, die anschließenden, eigentlich vor dem Kriegerdenkmal vorgesehenen Ansprachen, beginnend mit der von Bürgermeister Dr. Michael Schanderl, ebenfalls in das Gotteshaus zu verlegen.

Für die christlichen Kirchen ergriffen die evangelische Pfarrerin Sigrid Schott-Breit und ihre katholische Kollegin, Seelsorgerin Susan-



Abordnungen von Vereinen und Verbänden legten Kränze nieder.

FOTO: BARTMANN

ne Kiehl, das Wort. 70 Jahre nach Beendigung des Zweiten Weltkrieges würdigte auch eine Vertreterin des Sozialverbandes VdK die Kriegsoffer. Danach wurden am Ehrenmal der Vertriebenen und vor dem Kriegerdenkmal von Bürgermeister und weiteren Vereinsabordnungen – wie der Krieger- und Soldatenkameradschaft – Kränze niedergelegt. Vom Fliegerhorst nahm eine Delegation der Bundeswehr an der Feierstunde teil. Während die Blaskapelle das Lied „Ich hat einen Kameraden...“ intonierte, ehrte die Böllergruppe des Schützenvereins die Opfer.

EMDE GMBH
 Christian Fuchs Geschäftsführer seit 1998

Kompetenz seit 1970!
 Heizungs- und Sanitärtechnik

Beratung / Planung / Ausführung

- Badsanierung
- Sanitär-, Heizungsanlagen
- Kundendienst

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

BRÖTJE HEIZUNG
 Ein Unternehmen der BAXI GROUP

BRÖTJE – Innovative Heiztechnik mit Öl, Gas, Holz, Erdwärme und Solar

Moosfeldstr. 4 • 82275 Emmering • ☎ 08141 - 41524 • info@emde-emmering.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.elektro-altbauer.de

Elektro Altbauer GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung
 JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
 82275 EMMERING
 TELEFON (081 41) 65 49
 MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenanlagen

Ohne Pomp, ohne Kommerz – einzigartig, liebenswert

Seit elf Jahren bewahrt und pflegt die Emmeringer Weihnacht die Tradition, einer der Weihnachtsmärkte im Landkreis zu sein, der ganz ohne Pomp und Kommerz auskommt. Alles was dar- und angeboten wird, kommt ausschließlich von den Emmeringer Vereinen, Künstlern, Schulen und Kindergärten. Die zum Verkauf angebotenen Waren sind von Emmeringern selbst gefertigt und auf der Bühne gibt es ein reichhaltiges Programm Emmeringer Darsteller. Gerade das macht die Emmeringer Weihnacht so einzigartig und liebenswert.

Wie jedes Jahr findet die Emmeringer Weihnacht am dritten Adventswochenende statt und ist am Samstag, 12. Dezember, von 14 bis 21 Uhr und am Sonntag, 13. Dezember, von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Bereits am Freitag, 11. Dezember, findet in der evangelischen Versöhnungskirche das offene Adventssingen des Männerchors statt. Im Anschluss daran haben drei Hütten des Weihnachtsmarktes geöffnet, um bei Glühwein und anderen Getränken noch etwas zum Verweilen einzuladen.

In den 17 weihnachtlich geschmückten Holzhütten bieten die Vereine selbst gebastelten Weihnachtsschmuck, Spielsachen, Kunstgegenstände aus Ton, Holz, Metall und Stein sowie Töpfereien, Handarbeiten,



Strickwaren an. Es gibt selbst gemachte Marmeladen, Honig, Liköre aber auch Nistkästen, Bücher und CD's.

Natürlich muss auch für das leibliche Wohl gesorgt werden. Glühwein rot und weiß, Punsch – auch für Kinder – gehören genauso selbstverständlich zum Weihnachtsmarkt wie Kaffecreationen, Lumumba, Schnaps, Feuerzangenbowle und Liköre. Reichhaltig ist auch das Angebot an Speisen. Crêpes, Waffeln, Plätzchen, Lebkuchen, heiße Maroni, Popcorn aber natürlich auch Halsgrat, warmer Leberkäs, Würstel, Hot Dogs, Pommes, Gulaschsuppe, Schupfnudeln und Griebenschmalzbrote. Den

gerade von Kindern sehr beliebten Stand des Backens von Stockbrot am offenen Feuer hat wieder der Burschenverein übernommen.

Besonders beliebt bei den Kindern ist das Weihnachtsglücksrad, das vom Kinderhauses „Sausebraus“ zusammen mit dem Elternbeirat organisiert wird, gibt es dort doch jede Menge schöner Preise zu gewinnen. Die Kinder sind aber auch eingeladen selbst kreativ zu werden, etwa beim Kinderbasteltisch des Kindergartens „Unterm Regenbogen“ oder beim Kerzenziehen mit Emmeringer Bienenwachs.

Die musikalischen Vereine wie Blaskapelle, Musikver-

ein, Posaunenchor, Kirchenchor, Männerchor sowie die Schule mit ihrem Chor und der Bläserklasse sorgen auf der Bühne und in der angrenzenden evangelischen Versöhnungskirche für weihnachtliche Musik. Neben den Theateraufführungen der „Springinkerl“ und dem Kasperltheater auf der Bühne des Weihnachtsmarktes finden in der Versöhnungskirche auch Lesungen von Weihnachtsgeschichten statt. Auch der Nikolaus hat seinen Besuch angesagt und wird wie gewohnt die Kinder beschenken. Das ganze Ambiente um die Emmeringer Weihnacht wird wie gewohnt klassisch und ohne Kitsch und Pomp gestaltet.

Der Zuspruch und die Mitwirkungsbereitschaft seitens der Emmeringer Vereine sind nach wie vor ungebrochen hoch. Um alle Vereine unterzubringen, wurde eine weitere Verkaufshütte angeschafft.

Wie immer führen alle Beteiligten die Hälfte ihres Gewinns an den Hilfsfond der Emmeringer Vereine ab. Dieser wurde eingerichtet, um hilfsbedürftige und in Not geratene Emmeringer Familien zu unterstützen. Die Verantwortlichen sind dabei angewiesen auf Hinweise aus der Bevölkerung. Wer Familien kennt, die dringend finanzielle Unterstützung brauchen, kann sich mit dieser Information an Bürgermeister Dr. Michael Schanderl wenden.

Nikolaus vor Ort

Am Samstag, 5. Dezember, fährt wieder der Nikolaus in seiner Kutsche durch die Gemeinde. Erste Station ist um 16.30 Uhr am Bürgerhaus-Vorplatz. Danach geht's weiter zur Lantfridstraße und später in Richtung Westen. Um 17.30 Uhr dürfte er bei seinem nächsten Haltepunkt an der Nordendstraße/Ecke Lindacher Weg angekommen sein. Von dort aus fährt er über Fett-Emmering mit Haltepunkt Kreuzung Kapellenweg, Bürgermeister- und Pfarrer-Ferstl-Straße (18.30 Uhr) in die Untere Au. Seine letzte Station ist die Auenstraße.

DAS PROGRAMM DER EMMERINGER WEIHNACHT

Tage im Zeichen der staaden Zeit

Freitag, 11. Dezember, 18 Uhr		
Offenes Adventssingen mit Männerchor, anschließend Ausklang bei Punsch & Co		Versöhnungskirche/Bürgerhausvorplatz
Samstag, 12. Dezember - geöffnet von 14 Uhr bis 21 Uhr		
14.00 Uhr	Emmeringer Blaskapelle - kleine Besetzung	Bühne
14.15 Uhr	Begrüßung und Böllerschießen	Bühne/Grünfläche
14.30 Uhr	Schulchor mit Lehrkräften	Bühne
ab 14.30 Uhr	Stockbrot	Feuerstelle
15.00 Uhr	Kasperltheater "Kasperl in der Himmelsbäckerei"	Versöhnungskirche
15.00 Uhr	Wachswerkstatt	Stand am Brunnen
15.00 Uhr	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
ab 16.00 Uhr	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
16.00 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl	Bühne
16.30 Uhr	Weihnachtbasteltisch	Stand vor Festsaal
16.45 Uhr	Evangelischer Posaunenchor	Bühne
17.30 Uhr	Ökumenische Andacht mit Posaunen- und Kirchenchor	Versöhnungskirche
18.45 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl	Bühne
19.30 Uhr	Emmeringer Musikverein	Bühne
Sonntag, 14. Dezember - geöffnet von 13 Uhr bis 19 Uhr		
13.00 Uhr	Weihnachtbasteltisch	Stand vor Festsaal
14.00 Uhr	Emmeringer Blaskapelle - kleine Besetzung	Bühne
ab 14.00 Uhr	Stockbrot	Feuerstelle
14.15 Uhr	Kasperltheater "Kasperl in der Himmelsbäckerei"	Versöhnungskirche
ab 14.30 Uhr	Wachswerkstatt	Stand am Brunnen
ab 15.15 Uhr	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
15.15 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl	Bühne
16.00 Uhr	Emmeringer Musikverein	Bühne
16.15 Uhr	Kasperltheater "Kasperl in der Himmelsbäckerei"	Versöhnungskirche
17.15 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl	Bühne
17.45 Uhr	Lesung - Weihnachtsgeschichten	Versöhnungskirche
17.45 Uhr	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
19.00 Uhr	Zapfenstreich Ferdinand Trautner	Bühne

Anderungen vorbehalten!

Die neue Couch? www.moebel-feicht.de

Angebot im Dezember

Drehen Sie Ihren Weihnachtsrabatt!

1 Kerze **10%**
2 Kerzen **15%**
3 Kerzen **20%**

AUGENOPTIK EMMERING

Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 081 41/6 38 30

Exklusive Brillenmode · Contactlinsen



Vom Marienkreis initiiert, wird Muttergottes-Figur von Haus zu Haus weitergereicht. TB-FOTO

Mutter Gottes zieht von Haus zu Haus

Bereits im Vorjahr wurde das so genannte Marientragen wiederbelebt. Die Figur der Christuskinder wird dabei von Haus zu Haus, von Familie zu Familie weitergegeben. Maria wird am ersten Adventssonntag ausgesandt. Nach Weihnachten kehrte sie in die katholische Kirche zurück. Dort liegen ab 29. November Listen auf, in denen sich diejenigen eintragen können, die bei dieser Tradition mitmachen möchten.

Sternsinger sind wieder unterwegs

Vom 27. Dezember bis einschließlich 6. Januar werden die Sternsinger wieder von Haus zu Haus ziehen. Die diesjährige Sammlung ist wie immer für arme Kinder in der Welt bestimmt. Heuer wurde Bolivien als Beispielsland gewählt. Kinder können sich der Aktion noch anschließen. Erwachsene, die sie auf dem Weg begleiten und wenn nötig motivieren wollen, können sich ebenfalls im katholischen Pfarrbüro melden.

„Gartenarbeiten und Grabpflege rund um Emmering“

egesagarten
WÜRSTLE GARTENLAND

wuerstle-gartenland.de
82256 FFB | Flurstr. 55
An der B471 | Ausfahrt FFB-Ost

DER TERMINKALENDER BIS MITTE DEZEMBER

Datum, Uhr	Ort	Veranstaltung	Hinweise	Veranstalter
24.11., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Sicherer Umgang mit Alkohol und Suchtmitteln mit Lina Halisch (Caritas)	Evangelische Versöhnungskirche
25.11. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Süd
27.11., 20.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	„Gnade vor Recht“ Lustspiel von Inge Sommer	Restkarten an der Abendkasse	Theatergruppe
28.11., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	„Gnade vor Recht“ Lustspiel von Inge Sommer	Restkarten an der Abendkasse	Theatergruppe
29.11., 19.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Bürgerhauskonzert Podium junger Künstler	Eintritt frei	Gemeinde
1.12., 14.30 Dienstag	Haus St. Hildegard, Estinger Straße	Offenes Seniorencafé		SeniVita
1.12., 18.00 Dienstag	Bürgerhaus Kleiner Saal	Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschuss		Gemeinde
1.12., 19.00 Dienstag	Bürgerhaus Kleiner Saal	Öffentliche Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses		Gemeinde
3.12., 13.30 Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	Geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km. 2 – 2,5 Std.	Gemeinde
4.12., 18.30 Freitag	Gasthof Grätz Hauptstraße	Adventfeier		CSU-Ortsverband
5.12., 14.00 Samstag	Alte Schule	Weihnachtsfeier		Arbeiterwohlfahrt
5.12., 16.30 Samstag	Bürgerhaus Vorplatz	Nikolausfahrt		Gemeinde
5.12., 19.00 Samstag	Jugendhaus	Weihnachtsfeier		Freiwillige Feuerwehr
5.12., 19.30 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Jahresabschlussfeier		Fußballclub
6.12., 14.30 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier		Obst- und Gartenbauverein

Nachhilfe
www.minilernkreis.de

EMMERING

Hohe Lernmotivation durch:

- ▶ Kleine Gruppen oder Einzelnachhilfe
- ▶ Förderprogramme Dyskalkulie und LRS
- ▶ Prüfungsvorbereitung
- ▶ Konzentrationsförderung
- ▶ Unser Kooperationspartner:

FAHRSCHULE **Eckl**

Mehr Informationen unter
Tel. 0176 80 70 48 70
reis@minilernkreis.de

Minilernkreis **VNN e.V.**

7.12., 14.00 Montag	Wirtshaus am Hölzl	Computer-Stammtisch jeden ersten und dritten Montag		Seniorenvertretung
7.12., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt.	Kreuzbundgruppe
8.12., 18.00 Dienstag	Bürgerhaus Kleiner Saal	Öffentliche Bau-, Planungs- und Umweltausschusssitzung		Gemeinde
8.12., 19.00 Dienstag	Bürgerhaus Kleiner Saal	Ausschuss für Verkehr, Gewerbe, Gemeindefeinrichtungen		Gemeinde
9.12.15 Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Süd
9.12., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Adventfeier zum 2. Advent mit dem Marienkreis	Katholische Pfarrgemeinde und Marienkreis
9.12., 19.30 Mittwoch	Restaurant Poseidon Fürstenfeldbruck	Umweltstammtisch		Bund Naturschutz
12.12., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier	Einlass ab 19 Uhr	D'Wörthseefischer
11.12., 18.00 Freitag	Evangelische Versöhnungskirche	Adventssingen als Auftakt für die Emmeringer Weihnacht	Anschließend sind einige geöffnete Stände auf dem Weihnachtsmarkt geöffnet	Männerchor
12./13.12	Bürgerhaus Vorplatz	Emmeringer Weihnacht	Zusätzlich gestalten die Kulturvereine ein reichhaltiges Programm auf der Bühne.	Verschiedene Vereine und Verbände sowie Gemeinde
13.12., 9.30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Nordic Walking-Tour mit Einkehr	Dauer ca. 2 bis 2,5 Stunden Begleiter: Peter Dirschl, Tel. 92915	Turnverein Abteilung Sport und Freizeit
14.12., 20.00 Montag	Amperpark Siedlerstraße	Bürgerstammtisch		Freie Wähler
15.12., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Fröhliches und Besinnliches im Advent Vorweihnachtliche Feier	Evangelische Versöhnungskirche
15.12., 18.00 Dienstag	Bürgerhaus Kleiner Saal	Öffentliche Gemeinderatssitzung		Gemeinde

Klappex-Fenster mit Thermo-Rolläden

Energieersparnis bis zu 78%!

klappex

Tel.: 08144/92 00-0
www.klappex.de

Ausstellung:
Jesenwanger Str. 52 • Grafrath

DIE GEMEINDE GRATULIERT



Roman Gämmerler
85 Jahre

Zum 80. Geburtstag
am 31. Oktober
Hans Dieter Kern

Zum 75. Geburtstag
am 10. November
Winfried Weigl

am 19. November
Anneliese Waadt



Hilda Thurner
90 Jahre



Anneliese Weber
90 Jahre



Therese Sepp
90 Jahre

Seit 65 Jahren halten sie eisern zusammen

Die goldene Hochzeit haben Katharina und Joachim Hintersberger längst hinter sich. Auch die Diamantene konnte das Ehepaar schon vor fünf Jahren feiern. Als nun Vizebürgermeister Christofer Stock in Begleitung von Blaskapelle und Männerchor dem Paar erneut zu einem Ehejubiläum gratulierte, waren es die Glückwünsche zur eisernen Hochzeit. Vor 65 Jahren hatten sich die damals 19-jährige Katharina und der zwei Jahre ältere Joachim das Jawort gegeben.

Im September 1950 fand die Hochzeitsfeier im elterlichen Gasthof „Rieder Hof“ in Ried bei Mering statt. In diesem Dorf ist Joachim aufgewachsen. Im Jahre 1943 begann er in Mering eine Metzgerlehre, die er jedoch kurz vor Kriegsende 1945 unterbrechen musste, weil er noch für drei Monate zur Wehrmacht eingezogen wurde. Glücklicherweise bleiben ihm Fronteinsätze erspart, er war im Fliegerhorst Lagerlechfeld stationiert.

Bei einer Tanzveranstaltung in einem Meringer Hotel lernte Joachim 1948 seine Katharina kennen und lieben. Zwei Jahre später wurde geheiratet. Die Braut stammt aus Hattenhofen. Sie ist von Beruf Schneiderin. In Katharina



„Noch viele gesunde und gemeinsame Jahre“ wünschte Vizebürgermeister Christofer Stock dem Jubelpaar. FOTOS (5): BARTMANN

Elternhaus fand das junge Ehepaar seine erste Wohnung.

1951 entschloss sich Joachim Hintersberger zu einem Berufswechsel und trat eine Stelle als Kraftfahrer bei der amerikanischen Besatzungsmacht im Brucker Flieger-

horst an. Von Ausflugsbussen der Amerikaner – deren Ziel sehr oft die bayerischen Königsschlösser waren – über Lkws bis hin zu Löschfahrzeugen der Fliegerhorstfeuerwehr war Hintersberger in dieser Zeit mit allen Arten von Fahrzeugen unterwegs.



Ein fesches Paar: Katharina und Joachim Hintersberger bei ihrer Hochzeit 1950. TB-FOTO

Die letztgenannten scheinen ihm besonders imponiert zu haben, denn um 1953/54 wechselte er dauerhaft zur Fliegerhorstfeuerwehr und blieb diesem Dienst bis zu seiner Pensionierung treu.

Der Wunsch, eine Wohnung möglichst nahe dem

Dienstort zu haben, brachte die Eheleute, zu deren Großfamilie inzwischen drei Kinder, sechs Enkel und vier Urnenkel gehören, schon 1957 nach Emmering. An der Nordendstraße erwarben sie ein Grundstück und bauten ein gemütliches Eigenheim.



Sitzend in Form

„Gymnastik im Sitzen“ versprach das November-Programm des Seniorenkreises der katholischen Pfarrei beim Clubnachmittag. Zu diesem Thema hatte Clubleiterin Heidi Hoffmann (2.v.r.) die Gymnastik-Expertin Erika Probst (r.) als Referentin eingeladen.

FOTO: BARTMANN

Fliesen - zeitlos schön

• FLIESEN • VERKAUF & BERATUNG
• BÄDER • KOMPLETTBADSANIERUNG
• SANITÄR • GÄRDINEN & WOHNEN
www.fliesen-ffb.de
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 08142/47780

Verlegung aller Parkettarten
Laminat • Kork • PVC
Teppiche • Gummi

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

Horst Kosian
Asamstraße 10
82275 Emmering
0 81 41/9 20 78
Telefax 5 98 74

alles worauf Sie stehen...

Wenn der Mensch den Menschen braucht ...
Wir sind für Sie da.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen.

Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

Männerchor baut musikalische Brücken in die Pop-Ära

Bei den Konzerten der vergangenen Jahre hatte der Männerchor immer gleich mehrere Chöre aufgeboten. So 2012 vier Chöre einschließlich des der Polizei München, 2014 drei mit dem Coro Castel aus Conegliano (Italien). Deshalb war die Spannung groß, ob ein Chor allein attraktiv genug sein würde, ein ganzes Programm zu bestreiten. Unter dem Motto: „Solang' man Träume noch leben kann“ hatte sich der Männerchor Songs und Popmusik der 1970-er, 80-er und 90-er Jahren vorgenommen, die – begleitet vom Pia-



Nicht nur bei Peter Maffay, auch in Emmering kann man über sieben Brücken gehen, wie im Hintergrund-Film beim Männerchor deutlich wurde.

FOTO: BARTMANN



Moderatorin Karin Schnekenaichner und Männerchor-Pressesprecher Otfrid Lankes.

nisten Thomas Noichl – dem erwartungsfrohen Publikum präsentiert wurden.

Schon „Ich zähle täglich meine Sorgen“ von Peter Alexander und „Die kleine Kneipe“ nahmen die gut 200 Zuhörer mit auf die musikalische Reise in die Vergangenheit. Für ein erstes Highlight sorgte Chorleiter Joachim Dorfmeister mit seinem ausdrucksstarken Solo: „Are you lonesome tonight“ – man mochte gerne glauben: Elvis lebt! Die im Hintergrund lau-

fende Bilder- und Filmshow, passend zu jedem vorgetragenen Werk, bot ebenfalls ein großes Highlight: „Über sieben Brücken musst du gehn“ von Peter Maffay wurde von einem Gang durchs Emmeringer Hölzl über die sieben neuen Brücken nach Bruck begleitet: Ein selbstgedrehtes witziges Filmchen von Jonathan Dorfmeister, dem 13-jährigen Sohn des Chorleiters. Udo Jürgens' „Griechischer Wein“, sowie Boney M's „Rivers of Babylon“ ent-

ließ die Zuschauer in die Pause bei Sekt und Selters.

Stilvoll wurde nach der Pause das Publikum zum Träumen gebracht: Begleitet vom Original Soundtrack des London Symphonic Orchestra berührte der Männerchor mit dem Romantik-Klassiker der Münchner Freiheit „Solang' man Träume noch leben kann“ die Herzen nicht nur der Damen. Doch gleich im Anschluss hielt es das Publikum bei „Mambo“ (die Parkplatzsuche) von Herbert Grö-

nemeyer und „Ich wollte nie erwachsen sein“ aus dem modernen Rock-Märchen Tabaluga von Peter Maffay nicht mehr auf den Stühlen.

Die feinfühlig, aber immer wieder auch impulsive, jedoch stets sehr charmante Überleitungen von Karin Schnekenaichner verband die dargebrachten Lieder sehr elegant und führte das Publikum zielsicher auf das jeweils folgende Werk. Fast schon meditativ wirkten die Chor-Interpretationen von „Weit, weit weg“ und „Heast as ned“, man hatte fast den Eindruck Huber von Goisern, alias Joachim Dorfmeister mit seiner Steirischen Harmonika, stünde auf der Bühne. Das größte Highlight folgte aber noch: Bei Michael Jacksons „Heal the World“ und „We are the World“ wurde der Chor vom grandiosen Solisten Dietmar Stellmacher begleitet, ebenso musikalisch untermalt vom Original Soundtrack. Langanhaltender Applaus bezeugte dem Männerchor, dass er auch dieses Mal wieder den Geschmack des Publikums voll getroffen hatte.

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

seit über 45 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! **Tel.: 08141/3 60 60**

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

Thomas Grimm
Meisterbetrieb

GRIMM

Dachdeckerei • Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 • 82275 Emmering
Telefon (08141) 4 36 88 • Fax (08141) 4 24 49

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

KOMPLETTE BADSANIERUNG
Alles aus einer Hand

EMIL GÜLLER
Meisterbetrieb

Tel. 08141/41947

BAUTROCKEN GBR
Gas • Wasser
Heizung

Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck
Gewerbegebiet Hasenheide • www.heizung-sanitaer-ffb.de



Die Männerchöre aus Emmering und Gröbenzell in St. Ottilien.

TB-FOTO: WENDLER

„Soli Deo Gloria“ – geht's weiter?

Wenn man bedenkt, dass alles mit einer flapsigen Bemerkung eines Chormitglieds begann, dann kann man nur sagen: kleine Ursache – große Wirkung. Vor mehr als drei Jahren meinte ein Mitglied des Männerchors Emmering, dass es geradezu unökonomisch sei, ein Konzert mit großer Anstrengung einzustudieren, einmal aufzuführen und dann ad acta zu legen. Auf diese Weise ist die Idee entstanden, das gemeinsame Kirchenkonzert der Männerchöre Emmering und Gröbenzell nicht nur ein- oder zweimal, sondern ein paar Mal öfter zu singen – insgesamt nunmehr sechsmal, zu-

letzt in St. Ottilien.

Dabei hatte nach dem fünften Konzert im März dieses Jahres in der barocken Klosterkirche von Fürstenfeld alles auf einen Höhepunkt der Serie hingedeutet, der kaum mehr zu toppen war. Aber dann kam St. Ottilien, wo bis aufs I-Tüpfelchen alles passte: Das Verhältnis zwischen Kirchengröße und der Stärke des gemeinsamen Männerchors, die getreue Akustik und schließlich das Zusammenspiel der beiden Chöre, das noch bei keinem Konzert so stimmig und so harmonisch gewesen war. Chorleiter Joachim Dorfmeister gelang es vom Piano des „O Magnum

Mysterium“ bis zum Fortissimo des „Periti autem“ Nuancen aus den Chören herauszuholen, die diese selbst nicht für möglich gehalten hatten. Und schließlich zeigte Bernd Ulbrich an der Orgel von St. Ottilien bei seinen Zwischenspielen, dass er zu Recht als einer der ganz großen Interpreten seines Instruments gilt. Die mehr als 250 Zuhörer dankten es ihm und den Chören mit langanhaltendem und begeistertem Applaus.

Kein Wunder, dass so mancher „Chorknabe“ hinterher etwas wehmütig meinte: „Eigentlich schade, jetzt aufzuhören, wo es gerade so schön läuft.“



Die beiden Jubiläen (40 Jahre Blaskapelle und 15 Jahre Musikverein) waren der Anlass für ein Musikantentreffen in der Amperhalle.

FOTOS (3): BARTMANN

Grenzenloses Klangerlebnis beim Musikantentreffen

Zum musikalischen Großereignis wurde das Musikantentreffen. Über 100 Musiker aus vier Kapellen präsentierten sich dem Publikum in der fast voll besetzten Amperhalle. Anlässlich ihrer Jubiläen hatten die Blaskapelle (40 Jahre) und der Musikverein (15 Jahre) befreundete Musikerkollegen eingeladen: die Germers-

wanger Luitpold-Musikanten und den Blasmusikverein Flöhatal aus dem Erzgebirge. Nach einem gemeinsamen Auftakt und dem bewegenden Musikantengruß gab jede Formation einige Kostproben ihres Könnens. Für die begeisterten Zuhörer bot sich eine enorme Vielfalt an Stilrichtungen und Klangerleb-

nissen. Den Abend moderierte Rudi Hirschberger von der Blaskapelle. Das Orchester aus dem Erzgebirge hatte eine doppelte Funktion. Das aus dem Erzgebirge angereiste Orchester trat sowohl als Blasmusikverein Flöhatal auf, arbeitet aber seit Jahren auch eng als „Bergkapelle Seiffen“ mit der Bergknappschaft die-

ses Nachbarortes zusammen. Natürlich wurde an diesem Abend auch „Glück auf, Glück auf, der Steiger kommt“, die Hymne aller Bergleute, gemeinsam mit dem Publikum angestimmt. Vize-Bürgermeister Christoffer Stock verband sein Grußwort mit der Übergabe eines Geldgeschenks an die

Emmeringer Musikkapellen. Vereinsreferent Robert Bauer und Feuerwehr-Chef Toni Schwarz überreichten Ferdinand Trautner und Monika Aumiller das gemeinsame Geschenk der Ortsvereine Emmering. Zum Schluss fanden sich nochmals alle Musiker zum Gemeinschaftskonzert auf der Bühne zusammen.



Der Vorsitzende aus Pockau, Uwe Legler (r.), und Moderator Rudi Hirschberger.



Geschenke der Ortsvereine überreichten Robert Bauer (l., und Anton Schwarz (r.) an Musikverein-Vorsitzende Monika Aumiller Blaskapellmeister Ferdinand Trautner.

Vier Herren auf hohem Niveau

Schon beim ARD-Musikwettbewerb 2012 waren vier junge Streicher aufgefallen. Seitdem sind die vier jungen Herren des Novus-String-Quartetts gern gesehene Künstler in internationalen Konzertsälen. Frisch und mit packender Art musizierten sie auch beim

vierten Bürgerhaus-Konzert auf gleichem Niveau. Wenn man das Streichquartett „Novus String Quartett“ hört, dann braucht man sich keine Sorgen machen um das klassische Genre. Auch nach fast zwei Stunden hatte das Publikum noch nicht genug und

verabschiedeten die Künstler nach vielen Beifall und Bravorufen. Viele bedauerten, dass es noch keine CD vom Quartett gibt. Aber das ändert sich demnächst. Schon am nächsten Tag flogen sie nach Frankreich, um ihr CD-Debüt aufzunehmen.



Das Novus-String-Quartett musiziert frisch und mit packender Art.

FOTO: BARTMANN

Sie verkaufen Ihre Immobilie?
Lassen Sie sich kompetent von uns beraten – wir helfen Ihnen gerne!

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Richard Kellerer
Tel. 08141 407 470
www.sparkasse-ffb.de

S Sparkassen Immobilien VERMITTLUNG
Größter Makler in Bayern

Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 08141/443 34 • Fax 08141/443 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

PARTNER WIR SCHAFFEN DIE ENERGIE-WENDE!

ZIEL 21 **emmeringer heizungsbau**

Emmeringer Heizungs-, Ölfeuerungs- und Lüftungsbau GmbH
Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering
Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Huber
Ihre Schreinerei

Muss eine Säge auch mal zum Zahnarzt? **www.huber-wohnen.de**

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Skiclub eröffnet langersehnte Wintersaison

Mit einer kleinen Winterauf-taktfeier im Vereinslokal läu-tete der Ski-Club die neue Wintersaison ein. Von einer von Andreas Langosch hu-morvoll dokumentierten Dia-show aus der letzten Skisai-son ließen sich die vielen An-wesenden auf den nächsten Winter einstimmen.

Auch schon am Stand auf dem Brucker Marktsonntag konnte der Verein großes In-teresse am neuen Winterpro-gramm verzeichnen. Am Samstag, 12. Dezember, geht es nun los mit einem Ski-Opening in Söll/Wilder Kai-ser. Ein besonderes Schman-kerl an diesem Tag: Kinder bis



15 Jahre fahren kostenlos Ski. Mit frischem Schwung be-ginnt das neue Jahr am 16. Ja-nuar in Mayrhofen im Zillertal. Weil das Angebot, das Free-Riden im gesicherten

Gelände, im Vorjahr auf gro-ßes Echo gestoßen war, ist auch in dieser Saison diese neue Art des losgelösten Ski-fahrens im Programm.

Das Skiwochenende am

Ende der Saison erfreut sich schon jetzt reger Nachfrage und ist schon zum Großteil ausgebucht. Es geht diesmal vom 26. bis 28 März (Ostern) nach Corvara (Italien).

Die Programme liegen in Emmeringer Geschäften und Banken auf. Infos und An-meldung: Telefon (08141) 44615 (abends) oder unter www.skiclub-emmering.de.



Beim Einkauf unterstützen

Seit 2014 unterstützen Mitglieder des FC Emmering ihren Verein beim Einkauf mit Vor-lage der FCE-Karte im Rewe-Markt Untere Au. Bei jedem Einkauf spendet das Unterne-hmen einen Anteilsbetrag vom Umsatz. Diese Spenden tragen mittlerweile entscheidend dazu bei, dass die laufenden Kosten wie Rasenpflege oder nötige Ausstattung wie Tri-kots und Tornetze finanziert werden können. Die FCE-Vereinskarte ist für Mitglieder und Eltern bei Präsidium und Jugendleitung erhältlich. Neben der laufenden Unterstützung spendete die Firma auch für die neue Teamausstattung der ersten Mannschaft. Auf dem Foto mit der Mannschaft FCE-Präsident Thomas Biersack (r.), Sponsor Christian Halbich (2.v.r.) und Vereins-Vize Konrad Füßl (l.).



Treffsicher

32 Schützen beteiligten sich am Schießen der Ortsvereine. Im Schüt-zenheim kamen Mitglieder von Feuerwehr, Gemein-de-rat, Turnverein, Bürgerhaus-Sparverein, Stockschützen und Skiclub zusammen. Bei den Frauen erkämpfte sich Anna Noparlik (l.) mit einem 32,6-Teiler den Wanderpo-kal. Bei den Männern erhielt der auch als fleißigster Teil-nehmer ausgezeichnete Kurt Kremser (2.v.r.) mit einem 99,9-Teiler die Trophäe von Sportleiter Karl-Heinz Felser (l.) und Schützenmeister Peter Steitz (r.) überreicht.



Segeln will gelernt sein

15 neue Segelschüler bildet aktuell die Segelabtei-lung des TV Emmering in ihrem Vereinsheim aus. An sechs Abenden werden die theoretischen Kennt-nisse für den Sportbootführerschein auf Binnengewässern vermittelt. Wetter- und Verkehrskunde, Theorie und Praxis des Se-gelns, Knotentechniken, und die Feinheiten eines Bootsmotors stehen auf dem Stunden-plan, um Ende des Jahres die theoretische Prüfung bestehen zu können. Im Frühjahr wird die Ausbildung mit der praktischen Prüfung abgeschlossen.



Töpferpreise

Anlässlich seines 75. Geburtstages hat Manfred Schmette (2.v.r.) vom Schützenverein einige selbstgetöpferte Preise gestiftet. Den besten nächstliegenden Schuss gab Alfred Lederer (2.v.l.) mit einem 64,5-Teiler ab und setzte sich gegen sei-ne nächsten Mitkonkurrenten Anna Noparlik (r.) und Herta Kremser (l.) durch.

TB-FOTO (5)

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt!



Nutzen Sie unsere zertifizierte Service-Werkstatt.

Jetzt: Danke-Schön-Inspektion

für PKW ab Bj. 2008 und älter € 89.-*

* ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten

Hol + Bring Service



Auto Rasch GmbH & Co. KG
Augsburger Straße 38/40
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41 / 2 94-0
Fax 0 81 41 / 2 94-45
www.auto-rasch.de



Das Auto.

Unsere
Öffnungszeiten
für Werkstatt
und Teiledienst:

Täglich 7-18 Uhr
durchgehend
und
Samstag
9-13 Uhr

AUS DER SCHULE

Elternbeirat: Im Zuge der Elternbeiratswahlen gingen als erster Sprecherin der Grundschule Miriam Böhnke und Christine Genter (Mittelschule) hervor. Für Fragen, Anregungen, Lob und Kritik gibt es jetzt auch einen Elternbeiratsbriefkasten, der sich im Erdgeschoss des Schulhauses befindet.

Im Internet: Der Elternbeirat möchte die Gemeindebürger künftig regelmäßiger mit Informationen aus der Grund- und Mittelschule versorgen. Es wurde deshalb die Rubrik „Neues aus der Grund- und Mittelschule“ ins Leben gerufen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.vs-emmering.de.

Erstklässler: Über 60 Erstklässler besuchen seit September die Schule. Wie im vergangenen Jahr sind somit wieder drei erste Klassen zu verzeichnen. Nach einer Präsentation in der Turnhalle und dem ersten Hineinschnuppern in den Schulalltag ließen die Schüler noch Luftballons steigen.



Trachten auf dem Pausenhof Der Trachtentag an der Schule erfreute sich reger Beteiligung. Viele Kinder waren in Dirndl und Lederhosen auf dem Pausenhof zu sehen. Zuvor wurde bereits der mittlerweile alljährliche Spendenlauf durchgeführt. Die kleinen Gemeindebürger liefen da-

bei in einer halben Stunde bis zu 17 Runden auf dem TVE-Sportgelände. Der Erlös betrug über 3000 Euro. Den einen Teil des Geldes bekommt eine Partnerschule in Tansania, der andere Teil wird zur Beschaffung des Schulbedarfs für die Übergangsklasse sowie für eine Großveranstaltung genutzt.

TB-FOTO

KURZ NOTIERT

Bastelnachmittag: Am Donnerstag, 26. November, veranstaltet die Gemeindebücherei von 14.30 bis 16.30 Uhr im großen Bürgerhaussaal den nächsten Bastelnachmittag. Kinder ab sechs Jahren (Jüngere können auch mitmachen, wenn ein Erwachsener zur Seite steht) fertigen etwas für Nikolaus. Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber.

Familienadvent: Der Beginn der Vorweihnachtszeit wird in der evangelischen Versöh-

nungskirche traditionell mit dem Familienadvent gefeiert. Auch heuer lädt die Kirchengemeinde am ersten Adventssonntag, 29. November, ab 10.30 Uhr ins Gemeindezentrum Am Lauscherwörth ein. Zuerst wird ein Familiengottesdienst mit Pfarrerin Sigrid Schott-Breit gefeiert, der unter dem Motto „Vom Advent und den Wichteln“ steht (Kinder sollen Nikolausmützen mitbringen). Danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen und Bastelangebote-



Rätseln und lesen

„Urlaub bei den Nachbarn“, lautete zuletzt das Thema des Monatsrätsels der Gemeindebücherei, das der siebenjährigen Marina Tripodoro Glück brachte. Die Siegerin bekam von Büchereimitarbeiterin Ulrike Kumeth das Kinderbuch „Monster Mia“ überreicht. Im laufenden Monat steht das Rätsel unter dem Motto „Willkommen in Schrotland“. Abgabeschluss ist am Freitag, 27. November.

FOTO: BARTMANN



StrgT=Tit Die seit Jahren bewährte Patenschaft zwischen den Erstklässlern und einer Klasse der Mittelschule findet in diesem Schuljahr zusammen mit der 7. Klasse statt. Die „Großen“ zeigen das Schulhaus, verteilen die Brotboxen und machen einen gemeinsamen schulnahen Ausflug. Sie helfen den „Kleinen“ bei ihren Sorgen und Nöten im neuen Lebensabschnitt. Die Aktion soll unterstreichen, wie wichtig das Zusammenspiel von Mittel- und Grundschule ist. Lehrer und Elternbeirat sind bestrebt, zusammen mit der Gemeinde den Mittelschulstandort Emmering dauerhaft zu gewährleisten.

TB-FOTO

KÜCHE AUS LEIDENSCHAFT

- ◆ Erstklassige Beratung
- ◆ Individuelle Planungsvarianten
- ◆ Schlüsselfertige Komplettlösungen
- ◆ Küchenaufbau durch spezialisierte Schreiner
- ◆ Starke Partnerfirmen für alle Gewerke
- ◆ Renovierungen, Geräteaustausch
- ◆ Barrierefreie Küchen
- ◆ Umfassender Service – ein Küchenleben lang



Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Kochkurs-Termine unter 08141-26001 oder www.kochschule-ffb.de. Eventplanung auf Anfrage. Veranstaltungsort: wieserKÜCHEN

wieser
KÜCHEN

30 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de



Letzte Aufführungen In dem Lustspiel „Gnade vor Recht“, das die Theatergruppe derzeit im Bürgerhaus aufführt, gibt es viele Turbulenzen bei der goldenen Hochzeit von Johann und Krescentia Maier. Ein ominöser Brief, zahlreiche Gratulanten und Tante Emmi setzen an diesem auf-

regenden Tag eine Reihe von Irrungen und Wirrungen in Gang, die in einer Entführung gipfeln und schließlich im Chaos enden. Den beiden Regisseuren Alfons Ostermeier und Rudi Seethaler ist es gelungen, die 19 Schauspieler in den unterschiedlichsten Rollen perfekt aufeinander abzustimmen. Herausgekommen ist ein abwechs-

lungsreiches und humorvolles Theaterstück. Das begeisterte Publikum zollte den vielen Akteuren stets lang anhaltenden Applaus. Zu sehen ist das Stück noch am Freitag, 27., und Samstag, 28. November, jeweils ab 20 Uhr. Einzelne Restkarten zum Preis von acht Euro sind nur noch an der Abendkasse erhältlich.

FOTO: BARTMANN



stadtwerke
fürstfeldbruck



Unser Erdgas

Wärme zum Wohlfühlen –
ab 1. Januar 2016 noch günstiger!

www.stadtwerke-ffb.de

mit Energie vor Ort

wechsell
und
sparen!



Bahn bald frei Es fehlt nur noch der Kunststoffbelag auf der 400-Meter-Kreisbogenbahn. Alle übrigen Arbeiten an der neuen Freisportanlage sind abgeschlossen. Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit wurde vom Hersteller des Belags empfohlen, die Bahn im Frühjahr fertigzustellen. Der Trainingsbetrieb für die TVE-Leichtathleten und der Schulsport können dann im Sommer 2016 unter besten Bedingungen stattfinden.

FOTO: BARTMANN

Neujahrsball in Planung

Die Vorbereitungen für den Neujahrsball des CSU-Ortsverbandes am Samstag, 16. Januar, im Bürgerhaus-Festsaal sind angelaufen. Von Standardtänzen über Disco-Fox bis hin zu lateinamerikanischen Rhythmen – die bekannte Show- und Tanzband „The Swingers“ ist ein Garant dafür, dass Tanzfreunde bei diesem Schwarzweiß-Ball auf ihre Kosten kommen. Wie gewohnt, gibt es erfrischende Drinks an einer eigens ge-

schmückten Cocktailbar.

Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, Einlass ab 190 Uhr. Der Eintritt beträgt 12,50 Euro. Karten können im Vorverkauf bei Schreibwaren Kutzner, Hauptstraße 5, Telefon (0 81 41) 6 66 88 12, erworben werden. Der Vorverkauf beginnt am Dienstag, 1. Dezember. Weitere Informationen im Internet unter www.csu-emmering.de oder unter Telefon (0170) 4 76 75 84.